

Prüfung im Elektrotechnikerhandwerk Winter 2011/12
Teil II – Betriebsführung und Organisation

Bewertung.

Aufgabe	Thema	Maximale Punkte	Erreichte Punkte	Faktor	Punkte
1	Unternehmensleitbild	100		0,15	
2	Steuerschuld	100		0,20	
3	Marketing	100		0,15	
4	Gewährleistung	100		0,20	
5	Drucker und Kopierer	100		0,15	
6	Qualitätsmanagement	100		0,15	
			Summe:	1,00	

Summe Punkte

Aufgabe 1. Unternehmensleitbild

Sie haben vor 2 Jahren einen bestehenden Handwerksbetrieb übernommen und möchten nun für Ihr Unternehmen ein Unternehmensleitbild entwickeln.

1.1	Erläutern Sie den Begriff und die Funktionen von Unternehmensleitbildern.	100
------------	--	------------

Aufgabe 2. Steuerschuld

Ihr Unternehmen erbringt Elektroinstallationsarbeiten (Netto 10.000€) für einen Bauunternehmer. Da der Bauunternehmer ein Unternehmer ist, der selbst Bauleistungen erbringt, greift hier die Regelung über die „Umkehrung der Steuerschuld bei der Umsatzsteuer“. Gleichzeitig unterliegt die Leistung Ihres Unternehmens den Regeln der „Bauabzugssteuer“.

Erläutern Sie nun für die folgenden Fälle die Rechnungsstellung, Aufgaben sowie den Geldfluss zwischen dem Auftraggeber, dem Bauleistenden und den Finanzämtern.

2.1	Ihr Unternehmen legt dem Bauunternehmer eine Freistellungsbescheinigung für Bauabzugssteuer vor.	50
2.2	Ihr Unternehmen legt keine Freistellungsbescheinigung vor.	50

Aufgabe 3. Marketing

Als Network-Marketing (auch: Multi-Level-Marketing, Empfehlungsmarketing oder Strukturvertrieb) wird im Marketing das Generieren von Referenzen im Sinne der von einer Vertrauensperson gegebenen qualifizierenden Beurteilung oder Empfehlung für Waren und Dienstleistungen zum Zwecke des Verkaufs bezeichnet.

3.1	Erläutern Sie Die Merkmale dieser Vertriebsform.	100
------------	---	------------

Aufgabe 4. Gewährleistung

Ein privater Endverbraucher erwirbt in Ihrem Elektrofachgeschäft Waren.

4.1	Erläutern Sie dem privaten Endverbraucher seinen Gewährleistungsanspruch.	50
4.2	Welcher Unterschied besteht zwischen Garantie und Gewährleistung?	50

Aufgabe 5. Drucker und Kopierer

Sie benötigen für Ihr Büro einen neuen Laserdrucker und Laserkopierer.

5.1	Worauf sollten Sie bei Kauf und Nutzung dieser Geräte achten?	100
------------	--	------------

Aufgabe 6. Qualitätsmanagement

Der Trend zum Qualitätsmanagement hält an. Kundenanforderungen, machen Qualität zum Wettbewerbsfaktor, dem sich auch das Handwerk nicht entziehen kann. Mit den Qualitätsnormen ISO 9000 soll die Einführung von Qualitätsmanagementsystemen für kleinere Unternehmen leichter werden.

6.1	Nennen Sie die acht Prinzipien des Qualitätsmanagements	40
6.2	Nennen Sie die Voraussetzungen für den erfolgreichen Aufbau eines QM-Systems.	30
6.3	In welchen Schritten läuft der Aufbau eines QM-Systems ab?	30